

## Kontaktdaten der Präventionsfachkräfte



**Marion Bause**, Pastoralreferentin  
02581/ 98917-24  
bause-m@bistum-muenster.de



**Ulrich Hagemann**, Pastoralreferent  
025981/ 98917-18  
hagemann-u@bistum-muenster.de

## Was passiert nach der Meldung?

Die Präventionsfachkräfte oder  
der Träger geben eine Meldung  
an das Jugendamt ab.

Allgemeiner Sozialer Dienst  
02581/535201



Anonyme Beratung durch das  
Jugendamt ist jederzeit mög-  
lich.



[www.stlaurentius-warendorf.de/isk](http://www.stlaurentius-warendorf.de/isk)

## Was tun???

**Drei Schritte,  
wie in einem Verdachtsfall  
gehandelt werden muss!**



Katholische  
Kirchengemeinde  
St. Laurentius  
Warendorf

### Schritt 1

Der Verdacht, die Beschwerde  
wurde geäußert, beobachtet und  
/ oder von außen mitgeteilt:

- Ruhe bewahren
- Kurzschlusshandlungen vermeiden
- Mit einer Vertrauensperson besprechen
- Helfen kann dabei der Gesprächsleitfaden



### Schritt 2

Die Information wird an die Lei-  
tung weitergeben und die Situa-  
tion wird besprochen.

- Die Äußerungen werden stichpunktartig dokumentiert:  
Situation, Beteiligte, Tag, Tathergang, Wahrnehmungen, Reaktion und Verhalten der Beteiligten
- Helfen kann der Verlaufsplan aus der Präventions-  
schulung



### Schritt 3

Die Meldung wird durch die  
Leitung an einen Seelsorger  
oder eine Präventionsfachkraft  
weitergegeben.

Der Seelsorger oder die Präven-  
tionsfachkraft melden dem  
Träger Pfarrer Peter Lenfers  
den Vorfall.

